

# NIEDERSCHRIFT

über die 42. ordentliche Sitzung des Gemeinderates am 17.02.2009.

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr Ende der Sitzung: 19.00 Uhr

Vorsitzender: Bürgermeister Mag. Werner Frießer

Anwesende: 2. Vizebürgermeister Alois Schöpf  
Gemeinderäte Gerhard Neuner  
Therese Schmid  
Hannes Norz  
Niki Waldhart  
Franziska Stark  
Mag. Jakob Moncher  
Siegmond Öfner  
Erna Andergassen  
Mag. Josef Kneisl  
Dr. Carolin Zeller  
Christine Bloch

Ersatzleute: Meissl Alexander (für  
GR Elisabeth Spiegl)

Weiters: Eduard Hiltolt  
Bettina Hörhager  
Bernd Gatz

Entschuldigt: Gemeinderäte Elisabeth Spiegl  
Vbgm. Markus Wackerle

.....

## **Tagesordnung:**

- 1) Genehmigung und Unterfertigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 16.12.2008.
- 2) Tätigkeitsberichte des Bürgermeisters.
- 3) Tätigkeitsberichte der Ausschüsse.

- 4) Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des geänderten Entwurfes des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich Gst. 66/2 (Sparmarkt) sowie Beschlussfassung über die Auflage des Entwurfes.
- 5) Beratung über den Antrag der Kranebitter Bauplanung auf Erhöhung Baumassendichte beim Haus Jörg auf Gst. 328/4.
- 6) Verordnung der Behindertenparkplätze im Gemeindegebiet.
- 7) Beratung und Beschlussfassung auf Aufstellung Fahrverbotschild in der Haspingerstraße.
- 8) Beratung und Beschlussfassung über das Subventionsansuchen von Mario Lechner.
- 9) Beratung und Beschlussfassung über das Subventionsansuchen von Patricia Mayr.
- 10) Beratung und Beschlussfassung über das Subventionsansuchen der Faschingsgilde Seefeld.
- 11) Baukostenzuschüsse.
- 12) Anträge, Anfragen und Allfälliges.
- 13) Personalangelegenheiten.

## **VERHANDLUNGSSCHRIFT**

Punkt 1 : Auf Anregung von GR Erna Andergassen wird der letzte Satz im Punkt 3 auf Seite 4 wie folgt abgeändert: „Die Umsetzung dieses Projektes wird vorübergehend ruhend gestellt.“ Im übrigen wird die Niederschrift der Sitzung vom 16.12.2008 genehmigt und unterfertigt.

Punkt 2 : Der Bürgermeister berichtet, dass heute die ersten fünf Bewohner das Altenwohnheim bezogen hätten, in den nächsten Tagen werde die Übersiedlung sukzessive weitergeführt.

Er informiert den Gemeinderat über das Treffen mit den Herren Rogge und Kaspar als Vertreter des olympischen Komitees bezüglich der geplanten Jugendolympiade 2012. Als Geschäftsführer sei Herr Schnitzer bestellt worden, welcher bereits ausreichend Erfahrung bei der Universiade gesammelt habe. Dieser wird in den nächsten Wochen ein klares Wettkampfprofil erarbeiten.

Bezüglich Sanierung der Sprungschanze finde nächste Woche eine Begehung mit dem Büro Mallojer statt.

In der Angelegenheit Lawinenverbauung Scharnitz habe nun die Marktgemeinde Mittenwald ein klares Bekenntnis für diese Verbauung abgegeben.

Er berichtet von dem großen Erfolg des abgehaltenen nordischen Weltcups mit 5,2 Mio. Zusehern alleine bei der ARD.

Das am 12.01.2009 stattgefundenene Fachgespräch hinsichtlich Aus-saugung See habe leider eher negative Ergebnisse gebracht. GR Josef Kneisl ergänzt, dass heuer noch einige Untersuchungen durchgeführt würden und man sodann auf dieser Basis eine Entscheidung treffen würde.

Bgm. Ing. Mag Frießer bringt noch die heutige Vorstandssitzung des Tourismusverbandes zur Kenntnis, in welcher von Herrn Felder eine Projektspräsentation hinsichtlich des Liftzusammenschlusses stattfindet. Die Gemeinderäte würden selbstverständlich bei Vorliegen von konkreteren Erkenntnissen auf dem Laufenden gehalten werden.

Punkt 3: GR Franziska Stark teilt mit, dass die letzte Sitzung des Überprüfungsausschusses keine Beanstandungen ergeben hätte, die Vorgangsweise mit den Rückständen sei mit dem Bürgermeister abgeklärt worden.

Punkt 4: Wie der Bürgermeister ausführt, werde der am 07.07.2008 beschlossene Bebauungsplan für die Errichtung eines Spar Marktes in der Olympiastraße nunmehr geringfügig abgeändert. Geändert hätten sich die Einfahrtssituation und die Abfahrt in die Tiefgarage. Die Warenanlieferung erfolge nun über einen Tunnel, in welchen die Lieferautos rückwärts einfahren würden. Man habe die Straßenflucht in der Hohe Munde Straße unverändert übernommen, im Bereich der Ausfahrt auf die Olympiastraße auf die geänderte Tiefgaragen-Abfahrtssituation angepasst und auch die Busparkbucht in der Olympiastraße eingearbeitet. Die Baufluchtlinie entlang der Hohe-Munde-Straße wurde auf die ortsüblichen 4 m Abstand zur Straßenfluchtlinie abgeändert. Über Anfrage von GR Therese Schmid wird mitgeteilt, dass das Projekt hinsichtlich Gebäudehöhe und Ausstattung dem am 07.07.2008 beschlossenen Bebauungsplan Sparmarkt entspreche.

In den im Planungsbereich vorgesehenen Festlegungen für die Errichtung des Sparmarktes wird eine offene Bauweise mit dem 0,6-fachen Abstand der Wandhöhe sowie die Bauplatzgröße höchst mit 4.600 m<sup>2</sup> fixiert.

Die Gebäudehöchstpunkte für das Grundstück sind mit 1.186,60 m ü.A., die Zahl der oberirdischen Geschoße mit höchstens zwei festgelegt. Die

Baufluchtlinie wurde am Gebäude fixiert und beträgt in der Olympiastraße 8,0 m und in der Hohe-Munde-Straße 4 m.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen bei Enthaltung von GR Öfner Siegmund (Auflage und Erlassungsbeschluss), den Entwurf des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich Gst. 66/2 KG Seefeld gemäß § 65 TROG 2006 zur allgemeinen verkürzten Einsicht aufzulegen.

Dieser Beschluss soll gemäß § 65 Abs. 2 TROG 2006 dann Rechtswirkung erlangen, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Punkt 5 : Bgm. Ing. Mag. Werner Frießer teilt mit dass die Firma Kranebitter den Antrag auf Erhöhung der Baumassendichte beim Haus Jörg heute zurückgezogen hätte. Der Sitzungspunkt wird daher nicht behandelt.

Punkt 6 : Vorgelegt wird die planliche Darstellung der Behindertenparkplätze im Ortsgebiet. Einstimmig wird beschlossen jeweils einen Platz am Gutmannparkplatz im Anschluss an die Grünfläche, bei der Hauptschule Seefeld in der Reitherspitzstraße, bei der Strandperle oberhalb des Volleyballplatzes in der Innsbrucker Straße und jeweils zwei Parkplätze am Feuerwehrparkplatz und in der Bahnhofstraße Kurzparkzone östlich und westlich zu verordnen.

Punkt 7 : Bgm. Ing. Mag Werner Frießer bringt das Ansuchen des Aparthotels Charlotte hinsichtlich der Aufstellung eines Fahrverbotsschildes mit der Zusatztafel „Für Anrainer erlaubt“ in der Haspingerstraße zur Kenntnis. Ergänzend teilt er mit, dass die dort früher schon privat angebrachte Tafel im Zuge der Bauarbeiten des Aparthotels Charlotte entfernt worden war und es der Wunsch der Bewohner der Haspingerstraße sei, nun wiederum ein solches Schild aufzustellen. Er teilt auch weiters mit, dass dieses Fahrverbot von der Gemeinde Seefeld niemals verordnet worden sei.

In der Diskussion wird vorgebracht, dass diese Straße auf Grund der eingeschränkten Einfahrtsübersicht und der Straßenbreite ohnehin nur wenig frequentiert wird, es sei denn zur Belieferung der Hotels oder auch von den Gästen die dort nächtigen würden. Man befürchtet auch Folgeanträge der Bewohner von ähnlichen Straßenzügen.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat daher, dieses Ansuchen auf Aufstellung eines Fahrverbotsschildes abzulehnen.

Punkt 8 : Mario Lechner wurde im Jahr 2008 Jugendweltmeister und Jugendeuropameister in der Sportart Klettern. Da man als Jugendlicher nur sehr schwer an Sponsorenverträge kommt und die vielen internationalen und nationalen Wettkämpfe mit hohen Kosten zu Buche schlagen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, Herrn Lechner mit einem Betrag von € 2.000,-- zu unterstützen. Voraussetzung dafür sei das Tragen eines Seefeldlogos.

Punkt 9 : Auch Patricia Mayr konnte im vergangenen Jahr viele Erfolge im ProfiTennissport erringen und befindet sich mittlerweile auf Platz 96 in der Weltrangliste. Im Jahr 2009 möchte sie nun an ca. 30 Turnieren auf der WTA Damen Tour teilnehmen, was mit sehr hohen Kosten in einer Größenordnung von ca. € 100.000,-- verbunden ist. Es wird daher um ein Sponsoring in der Höhe von € 10.000,-- angefragt, selbstverständlich wird sie bei FED-Cupbewerben und Presseauftritten das Seefeld Logo tragen.  
Er kann sich auch vorstellen, dass solche Unterstützungen zukünftig wiederum zurückbezahlt werden, sollte sie sich unter den Top 60 der Weltrangliste etablieren.

Der Gemeinderat beschließt nach kurzer Diskussion einstimmig, Patricia Mayr einen Sponsorenbetrag in der Höhe von € 10.000,-- zu genehmigen.

GR Öffner Siegmund plädiert dafür, generell mit den Sportlern eine Vereinbarung abzuschließen, dass diese im Falle einer späteren hochbezahlten Sportkarriere solche Subventionen zurückzahlen sollten.

Punkt 10 : Dem Ansuchen der Faschingsgilde Seefeld auf finanzielle Unterstützung für die Abhaltung des Faschingsumzuges in der Höhe von € 1.000,-- wird einstimmig stattgegeben.

Punkt 11: Einstimmig wird beschlossen, folgenden Bauwerbern einen Baukostenzuschuss in der Höhe von 60 % des zur Vorschreibung gelangenden Erschließungskostenbeitrages und in der Höhe von € 0,40 auf die Sätze für Wasseranschlussgebühr bzw. € 0,60 für die Kanalanschlussgebühr zu

gewähren: Hans Peter Haslwanger, Mario Marcati, Hiltpolt Thomas, Erwin Seyrling, Anna Maria Lener.

Punkt 12: GR Josef Kneisl beantragt, dass der Leitungsbau für die Konsenswassererhöhung der Eppzirler Quellen noch in dieser Gemeinderatsperiode umgesetzt bzw. zumindest beschlossen wird. Laut Bürgermeister ist die Konsenswassererhöhung ja bereits wasserrechtlich verhandelt, es gäbe zwar einen Einspruch von den Bundesforsten, jedoch ist er der Meinung, dass man sich hier einigen werde. Er kann sich daher noch heuer eine Planung und Ausschreibung bzw. Kostenerfassung für diesen Leitungsbau vorstellen.

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

Die Gemeinderäte: